

BLKB-Stiftung fördert Traditionen und Brauchtum – Meldefrist für Projekte läuft

Medienmitteilung der BLKB vom 22. Oktober 2024, Liestal

Die BLKB-Stiftung für Kultur und Bildung prämiert mit dem Förderpreis 2024 Projekte, die zur Vermittlung von lokalen Traditionen und Brauchtümern beitragen. Der Förderpreis ist mit 10 000 CHF dotiert. Die Frist zum Einreichen von Projekten und Initiativen läuft bis am 24. November 2024.

Die Freiwilligenarbeit in der Region liegt der BLKB am Herzen. Darum vergibt die BLKB-Stiftung für Kultur und Bildung seit 2019 jährlich den BLKB-Förderpreis und leistet so einen Beitrag zur Aufrechterhaltung des wertvollen gemeinnützigen Engagements im Kanton BaselLandschaft. Dieses Mal sollen mit dem Preis Initiativen und Projekte zur Bewahrung und Stärkung der regionalen Identität und der Vermittlung von lokalen Traditionen und Brauchtümern ausgezeichnet werden.

«Traditionen und Brauchtümer sind eng in unser Leben eingebunden und werden über Generationen weitergegeben. Um sie lebendig zu halten, müssen sie gepflegt werden. Darum beabsichtigen wir mit unserem Förderpreis, Initiativen und Projekte von Vereinen und Institutionen sichtbarer zu machen und das gemeinnützige Engagement für Brauchtum und Tradition zu stärken», sagt Nadine Jermann, Präsidentin der BLKB-Stiftung für Kultur und Bildung.

Der BLKB-Förderpreis ist mit einer Gesamtsumme von 10 000 CHF dotiert. Förderungswürdige ehrenamtliche Initiativen können bis am 24. November 2024 über die Website der BLKB-Stiftung (www.blkbstiftung.ch) gemeldet werden. Der Stiftungsrat trifft unter allen Einsendungen eine Vorauswahl und informiert über die ausgewählten Projekte. Das Gewinnerprojekt wird anschliessend per Publikumswahl bestimmt. Wer mit dem Förderpreis 2024 ausgezeichnet wird, wird im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im April 2025 bekannt gegeben.

Über die BLKB-Stiftung für Kultur und Bildung

Die BLKB-Stiftung für Kultur und Bildung wurde 1964 noch unter dem Namen BLKB-Jubiläumstiftung aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der Bank gegründet. Die eigenständige Stiftung unterstützt kulturelle Aktivitäten mit lokalem Charakter und fördert den beruflichen und wissenschaftlichen Nachwuchs im Kanton BaselLandschaft. Daneben zeichnet die Stiftung seit 1991 Persönlichkeiten mit dem Kantonalbankpreis aus, die sich in kultureller, gesellschaftlicher oder sportlicher Hinsicht um den Kanton BaselLandschaft verdient gemacht haben. Seit 2019 unterstützt die Stiftung zudem jährlich mit dem Förderpreis die ehrenamtliche Vereinstätigkeit im Kanton.

Weitere Informationen zur BLKB-Stiftung für Kultur und Bildung finden Sie auf www.blkbstiftung.ch.

Das mit der Medienmitteilung versendete Bild darf nur im Zusammenhang mit dem Förderpreis 2024 der BLKB-Stiftung für Kultur und Bildung verwendet werden. Fotografin: Barbara Sorg

Für Rückfragen

Sandro Spaeth
+41 61 925 81 53
medien@blkb.ch

Alle Informationen finden Sie auf
blkb.ch/medien

Mit rund 1000 Mitarbeitenden, 24 Niederlassungen und einer Bilanzsumme von rund 34 Milliarden Franken ist die Basellandschäftliche Kantonalbank (BLKB) die grösste Bank im Baselbiet und eine der führenden Banken in der Nordwestschweiz. Die Strategie der BLKB ist eng mit dem Leistungsauftrag des Kantons Basel-Landschaft aligniert und hat den langfristigen Erfolg der Bank sowie die Wahrung der Interessen des Kantons als Haupteigner zum Ziel. Die Nähe zu den Kundinnen und Kunden sowie eine nachhaltige Entwicklung der Region stehen im Zentrum. Die BLKB ist Anlage-, Vorsorge- und Unternehmerbank. Sie stellt die finanzielle Gesundheit der Kundinnen und Kunden und die wirtschaftliche Entwicklung der Region ins Zentrum. Nachhaltigkeit liegt im Kern des gesetzlich verankerten Leistungsauftrags als Kantonalbank. Die BLKB hat ein ganzheitliches Verständnis von Nachhaltigkeit – «Zukunftsorientierung» genannt. Mit ihren Geschäftstätigkeiten, ihrem breiten Engagement und der Verpflichtung zur Reduktion ihrer Treibhausgasemissionen leistet die BLKB einen Beitrag zur positiven Entwicklung des Kantons und der Region Nordwestschweiz. Ihren Kundinnen und Kunden bietet sie entsprechende Beratung und passende Finanzprodukte im Bankgeschäft, um nachhaltige Finanzentscheidungen treffen zu können. Die 1864 gegründete öffentlich-rechtliche Anstalt ist börsenkotiert und zu 74 % im Besitz des Kantons Basel-Landschaft, bei dem auch das alleinige Stimmrecht liegt und der gemäss Gesetz für die Verbindlichkeiten der Bank haftet. Die BLKB bildet zusammen mit der 2021 gegründeten digitalen Bank radicant bank ag sowie der 2022 gegründeten BLKB Fund Management AG (vormals BLKB Services AG) den BLKB-Konzern. Mit dem Rating «AA+» mit Ausblick «stabil» von Standard & Poor's ist die BLKB eine der sichersten Regionalbanken in der Schweiz und in Europa.

Folgen Sie uns auf:

